

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1931

51 (31.1.1931) Morgenausgabe

Um die Offenburger Musikschule.

aus der Stadtratsitzung.
 H. Offenburg, 30. Jan. Der Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung über die Aufnahme eines Kapitals von 130 000 Mark zur Errichtung eines Anbaues an den Weisbüchel des Kantonsanwalts beschlossen, weil das Königininstitut im Offenburger Stadtpark eine räumliche Veränderung veranlassen muß. Die Stadtratsmitglieder sind über die Ausführung, daß beide Einrichtungen erhalten werden, vor allem auch darüber im klaren, daß verschiedene Anträge hier im Hinblick auf die Vergrößerung des Musikschulgebäudes zu berücksichtigen sind. Eine Kommission, die sich mit der Ausführung aller hier einschlägigen Fragen befaßt, soll sich mit dem Stadtrat über die Ausführung der Arbeiten verständigen. Der Stadtrat hat dem Stadtratsmitglied vorgelegte Projekturteile über die Ausführung des Anbaues mit 12 000 Mark. Dazu sind die Kosten für die Ausführung der Arbeiten aus den dem badischen Staat zur Verfügung stehenden Mitteln der wirtschaftlichen Mittel der Stadtkasse zur Verfügung zu stellen. Der restliche Aufwand wird durch die Stadtkasse in Offenburger aufzubringen. Die Zahl der Erwerbslosen betrug für diese Not-

Verwehlete Straßen im Hochschwarzwald

Landstraße drei bis vier Meter unter Schnee. — Schwierige Grabarbeiten. — Verkehrshemmungen.

Die tagelang anhaltenden Schneefälle, die im Hochschwarzwald als heftige Schneestürme niedergegangen sind und mit kleinen Unterbrechungen noch anhalten, haben im Verkehr auf den Landstraßen vor allem des südlichen Hochschwarzwaldes und teilweise auch anderer Gebiete allerlei Schwierigkeiten geschaffen, wie sie seit langen Jahren nicht zu verzeichnen waren. Für die Gemeinden, die zur Dissenhaltung verpflichtet sind, und für die Postanstalten schwere Räumungsaufgaben, die mitunter wieder schnell zu bewältigen sind, weil die folgenden Schneemassen erneut das Straßenniveau einhüllen und eineben. So sind durch diese Verhältnisse auf den Hochflächen des Südschwarzwaldes erhebliche Störungen entstanden, die erst in langwieriger Arbeit behoben werden können. Für die Sachlage mag der Hinweis gelten, daß z. B. die bekannte Höhenstraße bei Höfenschwand unter Schneewehe von drei bis vier Metern bearbeitet liegt und regelmäßig gangbar ausgehauene Wege sind. Auf der Feldheralstraße liegen die Dämme nicht besser, sondern eher schlimmer, weil die Feldheralstraße keine Landstraße ist und die Räumungsarbeiten daher anders gerichtet, beurteilt und verteilt werden. Dort ist die bekannte Straßenbiegung am Kreuz am Kanapee

derart zugeweht, daß um die Wochenmitte sogar die Schritten Schwierigkeiten hatten, von einem Verkehr der Postautos ganz zu schweigen. Auch dort würde ein Ausbessern in völliger Gangform nötig werden. Im Verkehr des mittleren Hochschwarzwaldes, um einige Beispiele noch anzuführen, war am Donnerstag früh es den Postwagen von Triberg nach Schonach und umgekehrt in den Frühstunden nicht möglich, durch die Verwehungen durchzukommen. Die Wagen, teilweise Indukturien, mußten von ihren Insassen freigeschleppt werden. Ähnlich hemmend waren die Verhältnisse über die Höhe auf der Straße Kirtzwangen-Triberg, die auch berichtigte Wehstellen hat. Auch da sind die Frühstunde nur mit Mühe und unter erheblichen Verpätungen durchgekommen.

Durch den schweren Schneefall der letzten drei Tage waren die Verbindungen nach St. Blasien sowie nach dem Titisee, nach Todmoos und über Höfenschwand nach Waldshut gestört. Viele Autos, die unterwegs waren, kamen nicht mehr weiter und mußten zum Teil mit Pferden und Ochsen gespannt abgeloast werden. Am schnellsten konnte die Albstalstraße nach Albrun wieder freigemacht werden.

Badischer Landtag.

Die Tagesordnung der Dienstagssitzung.
 Der Landtag hält seine nächste Plenarsitzung am Dienstag, den 3. Februar, vormittags 9 Uhr ab. Auf der Tagesordnung steht zunächst der kommunikative Antrag, der sich gegen den Abschluß von Konkordaten richtet. Dann kommen die Steueranträge zur Beratung. Ferner wird die förmliche Anfrage der Nationalsozialisten betreffend den Neubau der Allgemeinen Ortskrankenkasse in Mannheim behandelt werden, desgleichen der deutschnationale Antrag betr. die Betragensnoten für die zur Entlassung kommenden Volksschüler und der nationalsozialistische Antrag auf Wiedereinstellung des Lehrers Penz in den badischen Volksschuldienst. Endlich steht die Novelle zum Beamtengesetz zur Verabschiedung. Es ist damit zu rechnen, daß die ganze kommende Woche mit Plenarsitzungen ausgefüllt ist.

Wiederaufbau der studentischen Selbstverwaltung in Heidelberg.

Heidelberg, 30. Januar. Die Verhandlungen des Rektors mit den Fachschaften über die Frage, wie die studentische Selbstverwaltung wieder aufgebaut sei, haben zu einer gewissen Übereinstimmung mit den Absichten des Rektors geführt. Von Seiten der „Deutschen Studentenschaft“ gehören Kreise, die allerdings nur unter besonderen Bedingungen mit einer Annäherung zu rechnen sein. In nächster Zeit ist eine endgültige Beschlussfassung nicht zu erwarten. In den gemeinsamen Besprechungen nahm auch ein Vertreter des Unterrichtsministeriums teil.

Bürgermeisterwahlen.

r. Wittenweier (Ried), 30. Jan. (Bürgermeisterwahl.) Beim zweiten Wahlgang beteiligten sich von den 278 Stimmberechtigten 256. Diese wählten mit 150 Stimmen den Gemeinderat Ed. Urbahn zum Bürgermeister. Auf den bisherigen Bürgermeister Schöcker fielen 106 Stimmen.

Unter Mordverdacht verhaftet.

W. Singen a. S., 30. Jan. Unter Mordverdacht wurde gestern eine Witwe und ihr Sohn von Hausen an der Ach in Haft genommen. Im vorigen Sommer wurde die Leiche eines Sohnes beziehungsweise Brubers der Verhafteten aus dem Steißlinger See gefischt. Man nahm zunächst Selbstmord an, doch stellten sich im Laufe der Zeit Verdachtsmomente ein, die nun zur Verhaftung geführt haben.

Kleine Nachrichten.

- W. Pforzheim, 29. Jan. (Weim Schlittenfahren verunglückt.) Beim Schlittenfahren am Schäferweg wurde der 13 Jahre alte Hermann Kuchhammer vom Schlitten geschleudert, wobei er sich einen linken Unterschenkelbruch und eine Stirnverletzung zuzog. Der Junge wurde ins Krankenhaus verbracht.
- W. Weisenbach, 29. Jan. (Arbeitsbeschaffung.) Trotsdem die ortsanfällige Industrie noch gut beschäftigt ist, hat die Gemeinde eine große Zahl ausgeleierter Erwerbsloser. Um diesen wieder eine Beschäftigung zu geben, wurde durch die Gemeinde der Bau eines besseren Weges zur Pappfabrik Obertsrot über den Wandberg in Angriff genommen. Die Arbeiten, die am steilen Berghang durch felsdurchsetzte und Untermauerungen sehr schwierig sind, schreiten rüstig vorwärts. In der Weg vollendet, so ist damit ein schöner, autofreier Weg nach Gernsbach geschaffen.
- W. Wagenstadt, Amt Kenzingen, 30. Jan. (Schadenfeuer.) Hier brach heute morgen in der Scheune des Rebstockwirts Heppert Feuer aus, das mit großer Schnelligkeit auch die daneben liegende Scheune des Landwirts Friedrich Ringwald ergriff. Beide Scheunen wurden ein Opfer der Flammen. Reiche Erntenerträge verbrannten, doch konnte das Vieh und der größere Teil des sonstigen Inventars gerettet werden. Die freiwillige Feuerwehr von Kenzingen bekämpfte den Brand. Die Brandursache und die Höhe des Schadens sind noch nicht bekannt.

Auch Sie werden über die billigen W.W.-Preise erstaunt sein

Weiße Woche bei

Rud. Hugo

DIETRICH

10%

auf alle
Brutto-Waren

FRITZ MENZINGER
GISELA MENZINGER
 geb. BOTT
 VERMAHLTE
 KARLSRUHE

Privat-Frauenklinik
 in der größten Unternehmenseinrichtung
 unter Leitung der Frau Dr. med. G. Menzinger
 Zimmer 1, 2 u. 3. Klasse
 24 Betten, diplomierter Hebammen
 24 Stunden Krankenpflege
 24 Stunden ärztliche Aufsicht
 24 Stunden Krankenschwestern
 24 Stunden Wäsche- u. Putzservice
 24 Stunden Kaffee- u. Tee-Service
 24 Stunden Rückporto erwünscht

Gefunden
 200 Mark, 500 Mark, 1000 Mark
 200 Mark, 500 Mark, 1000 Mark
 200 Mark, 500 Mark, 1000 Mark

Naufgesuche
T u. U Träger
 gebr. zu kauf. gesucht.
 Angebote unt. 38390
 an die Bad. Presse.

Während der Weißen Woche
Billige Haushalt-Waren
 Kurze Beispiele.
Steingut
 Eßteller, groß, glatt od. gerippt St. 10.4
 Untertassen, weiß, groß, Stück St. 10.4
 Ein Satz weiße Schüsseln . . . 95.4
 u. s. w.

Waldemar Schmidt
 Karl-, Ecke Amalienstr.

Porzellan
 Wirtschaftsteller, dick, tief oder 70.4
 flach, 70.4, 70.4, 70.4
 Kaffee- u. Teekannen, weiß, 2 Liter Stück 1.80
 Kaffee- u. Teekannen, weiß, 1 Liter Stück 1.30
 u. s. w.

Waldemar Schmidt
 Karl-, Ecke Amalienstr.

Waldemar Schmidt
 Karl-, Ecke Amalienstr.

Bücherschrank
 120 A. Diplomaten-
 Schreibtisch 110 A.
 Waschkom. m. Marm.
 u. Spiegel. 65 A.
 2 gl. pol. Nadelstiche
 30 A. pol. Nadelstiche
 Schrank 75 A. weiße
 Waschkom. m. Spiegel
 55 A. 3tr. weiß.
 Spiegel. 125 A. 2
 gl. weiße Holzleib. m.
 Badentisch 60 A. 4tr.
 Schrank 18 A. rot. fast
 neuer Büchschrank 75
 A. bei Kaiser.
 Ludwig-Wilhelmstr. 5.
 W. Schöge, Godesb. 23

Polstermöbel
 mod. m. fl. Preis-
 list. sehr billig

Küche
 Vitapine, kompl., um-
 händel. preisg. 3. vfl.
 Kammit. 8. 3. St. r.
 August, ab. 2-6 Uhr.

TOTAL-AUSVERKAUF
 wegen vollständiger Auflösung des Schuh-Geschäfts
Raus damit! — Nur noch kurze Zeit!
 Preise radikal reduziert
 ohne Rücksicht auf Selbstkosten
 zu jedem annehmbaren Preis

Schuhhaus H. Landauer
 Kaiserstrasse 183

PIANOS
 neue, prachtv. Instr.,
 sehr billig, Teilzahl

1 Lieferwagen
 Marke Digi
 guter Motor, Lade-
 fläche 2.14x0.25 m.
 Tragfähigkeit 15 Br.
 wird außerst billig ab-
 gegeben. (9180a)

Grammophon
 mit Platten 65 Mk.
 J. Platzi, Untert. 30.
 (8738)

Gr. Trommel
 mit Boden und Tri-
 angel billig zu verk.
 S. Walter,
 Markgrafstr. 16. * 38390

Prima Damenrad
 noch neu, sofort billig
 abzugeben. Kiste, 35.
 4. Zl., Sonntag.

Waldemar Schmidt
 Karl-, Ecke Amalienstr.

Café Odeon an Samstagen während der Fastnachtszeit nach Schluß der Ballveranstaltungen **geöffnet!**

Schauburg

Marienstraße 16 - Telefon 6284

Taglich der große Erfolg: META GARBO



Tägl. um 4, 6, 15 u. 8, 45 Uhr

In ihrem ersten Tonfilm spricht **deutsch**

ANNA CHRISTIE

GLORIA

Nur noch heute und morgen Sonntag

Fragen Sie über 20 000 Besucher und Sie erhalten das einstimmige Urteil:

Lilian Harvey und **Willy Fritsch**

in der schönsten Tonfilm-Operette der Welt

Die Drei von der Tankstelle

zu sehen und zu hören, ist ein Genuß, wie er selten geboten wird.

Die Drei von der Tankstelle

mit ihren einschmeichelnden Schlagern:

„Liebling, mein Herz läßt dich grüßen!“
 „Erst kommt ein großes Fragezeichen!“
 „Hallo! Du süße Frau — fahr nicht allein!“
 „Ein Freund, ein guter Freund, das ist das Beste, was es gibt auf der Welt!“

darf niemand versäumen.

Heute: 3½, 5.00, 7.00, 9 Uhr.
 Morgen Sonntag: 2.00, 3.40, 5.30, 7.10, 9 Uhr

Berücksichtigen Sie bitte die Nachmittagsvorstellungen!

Jugendliche haben Zutritt

UNION-THEATER

Ab heute Samstag:

Jenny Jugo

in dem sensationellen Abenteuer-Film

Die Schmugglerbraut von Mallorca

Eine Fülle von Sensationen verleiht dem Film mitreißendes Tempo. Eine wohlgedachte, spannungsgeladene Handlung gibt ihm eine hochinteressante kriminalistische Note und die hemmungslose Liebe dreier Männer zu einer derselben Frau erzwingt leidenschaftliches Mitfühlen.

... hundertprozentiger Starerfolg ... der Film hat seine besten Partien in dem toll gemixten Schmuggler- und Verbrecher-Milieu ... Jenny Jugo, ein tausendfältiges Geschöpf mit vorerstem Feuer-temperament. Vom ersten bis zum letzten Filmbrecher kein Stillstand. Das funkelt und spritzt. Das könnte ungeschicklich und klassisch hießen, wenn es überhaupt im Film ein Erinnern gibt ... Ein glänzender Film, der großen Beifall fand ...

Jenny Jugo
 Enrico Benfer
 Clifford M. Laglen
 Raimondo van Riel

Samstag 4.00 5.40 7.20 9.00
 Sonntag 3.00 5.00 7.00 9.00

FESTHALLE

Sonntag, den 1. Februar, von 15½ - 18 Uhr:

KUMORISCHES KONZERT

der Philharmonischen Orchesters.

Programme: 1. Hanswurst 2. frisch importierte Witze 3. alte Weibchen aus der Gegend 4. Martinetti, musikalischer Clown, ein kleiner Mann, der von Hypothekenschein u. a. m. lebt. 5. Die Person zuzügl. 10 Pfg. Verkauf bei Herrn Stadtgarten, Stadtgarten-Eingang. 18860

Zum

MONINGER



Heute Samstag

Großer Kappen-Abend

Neue Dekorationen

Nur noch 2 Tage

Brigitte Helm
Jan Kiepura

Die singende Stadt

Resi Waldstr. 30

S	W
2,45	4,00
4,30	6,15
6,30	8,30
8,50	8,30

Jugendliche, Erwerbslose, Kleinrentner 4.00 Uhr halbe Preise.

Konzert-Kaffee MUSEUM

Telefon 6600 u. 6601

Heute Samstag, den 31. Januar

Tanz-Abend

Vorträge: Rudolf Schmitthenner
 Roter Saal Eintritt frei
 normaler Betrieb (Eingang durch den Hof).

Sonntag, den 1. Februar:
 Gastspiel der Kapelle Savoy-Band

Voranzeige:
 Sonntag, den 2. Februar, konzertiert der weltberühmte Violinvirtuose Knud Dalgaard mit seinem Künstlerorchester

Kaffee Bauer

Heute Samstag, 20.30 Uhr

Grosse Redoute

Kostümprämierung, 3 Damenpreise
 Tanz in den oberen Sälen und im Ratskeller
 Kapellen: Franz Osenege u. Fidelitas-Band-Juller
 Kostüm oder dunkler Anzug
 Tischbestellungen erbeten

Dekoration: Verlängerte Polizeistunde
 W. Krawutschke Eintritt frei

Café Odeon

Heute

Erstes Kostümfest

zwei geräumige Tanzflächen
 Kapelle Dolezel als Jazzband

Riesenballons Sekibüfett

Erstklassige offene und Flaschenweine
 Kostüm oder dunkler Anzug
 Tischbestellungen erbeten, Telefon 94.
 ENTRITT FREI!
 Polizeistunde verlängert
 Dekorationen: Kunstmaler R. Dilger

Badische Lichtspiele KONZERTHAUS

Heute Mittwoch, 4. Februar, jeweils 8.30 Uhr.
 Sonntag, 1. Februar, nur 4 Uhr.

Primerliebe

Eine Schillertragödie
 Fritz Kortner in den Hauptrollen.
 Jugend verboten. Hauskapelle

Musikhaus Fritz Müller, Kaiserstr. 1.
 Büro: Klumprechtstr. 1.

Kaffee des Westens

Heute, Samstag 8½ Uhr

Gesellschafts-Tanz-Abend

Eintritt frei! Kein Weinzwang!
 Verlängerte Polizeistunde.

Hotel-Restaurant „Hohenzollern“

Kronenstraße
 Heute Samstag

Kappenabend

mit Schlachtfest
 bei lideler Stimmungsmusik.

Moderne Faschings-Kostüme
 verteilte i. A. blüht: Raiterstr. 100, Laden.
 Kind wird aufs Band in st. Offene genommen. Zu erkauf. u. Str. 113307 in der Bad. Weiff.

